

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 103 (1977)  
**Heft:** 51-52  
  
**Rubrik:** Basler Läggerli

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Sgit zwai Meegligkaite: hy-roote oder s Gäld anderscht in-veschtiere und e Gschirrwäschmaschine kaufe. Y ha mi fir s zwait entscheide. Mit der Zyt han y aber mynere Kuchihilf e Namme miesse gäh, will si au ihri Mugge bikoh het. Si haisst jetz Louise und isch mänggmool e richtig Häxli.

Geschtert zoobe han y Bsuech gha. Dä Bsuech hets gschetzt, der guet Rotwy uus Balloongleeser z sirpfe, und das hämmer au uusgibig und ordeli lang do. Wo dernoh die leischte Sygarre im Äschebächer uusdruggt worde sinn, isch au der Bsuech äntlig gange. Jo, s mien halt nit alli esoo frieh uff wien ych. Bevor y aber in d Fäädere bi, han y d Louise no bemiehit, und si het afoh Balloongleeser wäsche, wo mir d Sandmännli scho lang Sandstai in d Nase gestrait hänn.

Hitt demorge bin y arg verschrogge. Won y in d Kuchi ko bi, han y pflätternassi Fiess bikoh. D Louise het mir wider emool aine botte. Si het e Glas verjättet und der Fuess vom Glas juscht ins Abfluss-Sibli geschoppt.

Noh zwai Stund Uffenthalt im Kuchisumpf han y aber positivi Vordail kenne feschtstelle, won y in däre sicher lange Badesaison emänd bruuche ka. Langsam gsehn y nämlich, wie mir d Schwimmhytt zwische de Zeeche waggse.

\*

Vor ere Wuche han y mir im e Sportkatalog e Päärli Fitness-Schlappe bstellt. Si wisse jo, numme wär fit isch, wird 150 Jahr alt. Und alli wissen au, was verboten und ungesund isch. Rauche feerderet e vercholdereti Bronchie und der Lungegräbbs, der Alkohol macht bleed und git e Lääbere wie Hartholz, Dommate und Spinat gänn Nieregriess, Flaischkonsum ohni Mass hebt der Harnsyrispiegel und d Gicht isch aim sicher, Siesses macht digg und losst em Zahnarzt sy Banggkonto in d Heechi schnelle, und wär sich zweenig bewegt, blybt e Beweegigstschumpeli – juscht, wien ych ains bi. Ai unkontrollierti Beweegig und mi knallts uff der Boode. Und das weiss y au: z vyl Kerperschleeg gänn Hirnschäde, wenn e Hirni do isch.

Also han y mi zämmegriss, mi innerlig uffgrafft und lauf sidder zwai Däg in mynen ordeli koschtspilige Fitness-Schlappe umme. Si sinn bequäm, waich, elastisch und hänn e heerlig gfäadereti Sohle. Aber, worum haisse die au Fitness-Schlappe? Lang han y gha, bis ys uusegfunde ha. S isch e ganz en aifache Schuehändler-Trigg: Allewyl, wenn y zwanzig Meter gloffe bi, gehn d Schuehbündel vomelai uff, und dernoh haissts bugge, bugge, bugge.

Armin Faes

An unsere Leser!

**Die nächste Ausgabe erscheint als  
Neujahrsnummer am 3. Januar 1978.**

Wir bitten um Beachtung und grüssen freundlich  
Nebelspalter-Verlag Rorschach

Reklame

## Diese Tablette ist stärker als Ihr Kopfweh

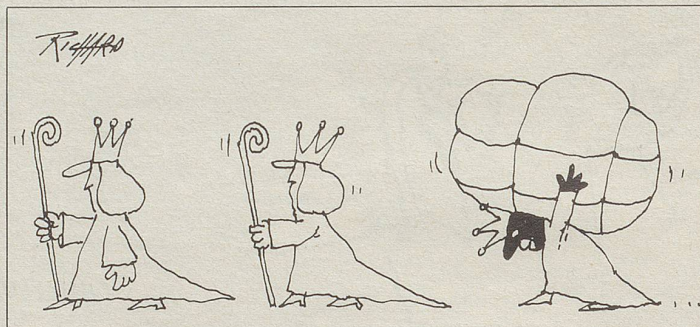
Und sie hilft schnell. Auch bei Zahnschmerzen, Monatsbeschwerden, rheumatischen Beschwerden und fieberhaften Erkältungen. Schon bald nach der Einnahme der Spalt-Tablette fühlt man sich erleichtert. Aber das allein kann ihren Erfolg nicht ausmachen. Die Wirkstoffe

der Spalt-Tablette sind nicht nur jahrzehntelang bewährt, sondern auch gut kombiniert. Diese besondere Kombination ist einer der Gründe für ihren besonderen Erfolg. Spalt schon den Magen. Spalt hilft schnell. Sie erhalten Spalt-Tabletten in Apotheken und Drogerien.

## Denk-Anstössiges

**Wenn der Stimmbürger wirklich  
so mündig wäre, wie man ihm vor Abstimmungen  
schulterklopfend versichert,  
hätte man ihm das Stimmrecht bestimmt  
schon längst entzogen.**

Peter Heisch



## Falsch gewickelt

Es schwillt das Wehr  
im Nord-Süd-Gefälle,  
Entwicklungshilfe läuft sich weiterhin tot;  
die alte Mühle kommt nicht von der Stelle:  
einer Milliarde fehlt noch immer  
das tägliche Brot.

Ueberwindung der Armut,  
heisst das Gebot der Stunde,  
notfalls durch Umverteilung der Macht?  
Die dritte, vierte Welt als fünftes Rad  
am Weltenwagen  
geht langsam vor die Hunde,  
wird die Achse nicht bald  
in Ordnung gebracht.

Entwicklungshilfe der Industrienationen  
ist neuer Wein in alten Schläuchen.  
Achtzig Prozent der Agrarproduktionen  
landen in den nimmersatten Bäumen  
von uns überkandidelten,  
moralisch minderbemittelten,  
geistig unterentwickelten,  
unsere Umwelt verunstaltenden  
Ueberentwickelten.

Drum gute Nacht, mein Abendland,  
vielleicht erwachst du einst zu spät.  
Im Stundenglas verrinnt der Sand,  
es schwindet aller Lebensqualität.  
Der Tod reitet im gestreckten Galopp  
als ein Schnitter, der seine Sense hält.  
Von der ersten bis zur vierten Welt  
geh'n wir gemeinsam dabei ex und hopp.

Peter Heisch